



Pressemitteilung

Datum: 25. April 2019

25. April = Internationaler Tag des Baumes

Wald und Gesundheit im Fokus

Mit der Pflanzung einer Flatterulme – Baum des Jahres 2019 – am 24. April 2019 im Park der Vestischen Kinder- und Jugendklinik in Datteln stellte der NRW-Landesverband der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) das Thema Wald und Gesundheit in den Fokus seiner Auftaktaktion zum „Tag des Baumes“.

Aus Sicht der SDW eignet sich kaum etwas so gut zum Abschalten und Auftanken wie ein Spaziergang im Wald. Schon ein kurzer Aufenthalt im Wald senkt den Stress, hebt das Selbstbewusstsein und stärkt sogar messbar unser Immunsystem. „Aber nicht nur ein Waldspaziergang, sondern allein schon der Blick auf grüne Bäume hat positive Wirkungen auf unsere Gesundheit“ betonte die SDW-Landesvorsitzende Marie-Luise Fasse und verwies auf eine Studie von Roger Ulrich, wonach bei Patienten, die einen Baum vor ihrem Krankenhausfenster stehen hatten, Wunden schneller heilten und sie früher nach Hause entlassen werden konnten. Auch brauchten sie im Schnitt weniger Schmerzmittel als die Patienten, die keinen Baum vor dem Fenster hatten. Vor diesem Hintergrund sei die vor 18 Jahren getroffene Entscheidung der SDW-Recklinghausen gemeinsam mit der Vestischen Kinderklinik Dattel alljährlich hier im Klinikgarten den jeweiligen Baum des Jahres zu pflanzen, sehr weitsichtig gewesen.

Gepflanzt wurde entsprechend in diesem Jahr eine Flatterulme. Symbolisch eine gute Wahl, so SDW-Geschäftsführer Gerhard Naendrup, denn für die Kelten war die Ulme der Baum des Vertrauens und der guten Gesinnung, der Leib und Seele Kraft geben sollte.

67 Jahre internationaler „Tag des Baumes“ - 1952 hatte die SDW den „Tag des Baumes“ in Deutschland etabliert und alljährlich finden bundesweit von den rund 350 Orts- und Kreisverbänden v.a. symbolische Baumpflanzungen statt, um damit die Öffentlichkeit auf die Bedeutung der Bäume für das Stadtklima, das Landschaftsbild und den Naturhaushalt aufmerksam zu machen.